

CB Funk

Beitrag von „setter“ vom 21. Juli 2007 um 09:21

Hallo,

was für Funkgeräte benutzt Ihr, bzw. welche Geräte würdet Ihr zum Einbau empfehlen.

Das Gerät soll eigentlich nur für Konvoifahrten benutzt werden, also muß nicht unbedingt ein Profigerät sein.

Gruß Wolfgang

Beitrag von „Thanandon“ vom 21. Juli 2007 um 09:26

Sollte dann auch am besten tragbar sein, oder?

Beitrag von „setter“ vom 21. Juli 2007 um 09:49

Hallo Thanandon,

man ist zwar mit einem Tragbaren flexibler aber braucht man das außerhalb des Autos ?

Zudem ist dann wieder das Thema Batterie und Akku das bedeutet jede Menge Geräffel mitschleppen.

Gruß Wolfgang

Beitrag von „Sittingbull“ vom 21. Juli 2007 um 12:31

[Zitat von setter](#)

Hallo,

was für Funkgeräte benutzt Ihr, bzw. welche Geräte würdet Ihr zum Einbau empfehlen.

Das Gerät soll eigentlich nur für Konvoifahrten benutzt werden, also muß nicht unbedingt ein Profigerät sein.

Gruß Wolfgang

Alles anzeigen

Hallo Wolfgang,

unser Verein hat letztes Jahr einige Handgeräte von "Bidatong" angeschafft und wir kommen gut damit zurecht. Näheres weiss da darkdiver.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „darkdiver“ vom 21. Juli 2007 um 21:46

Das sind eigentlich geräte von Kennwood. Sind aber vom Hersteller direkt siehe [HIER](#).

Falls du Interesse haben solltest, gib uns bescheid, dann können wir dir unsere Einkaufskontakte geben und wir können deine auf die selben Frequenzen wie unsere coden lassen.

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „Rainer S“ vom 22. Juli 2007 um 17:06

Hallo,

[FONT="könnte auch vielleicht zwei gebrauchen was ist in etwa der Preis?

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

[/FONT]

Beitrag von „EzioS“ vom 22. Juli 2007 um 17:25

[Zitat von Rainer S](#)

...was ist in etwa der Preis...

Ich glaube die lagen so grob bei etwa 120-130 Euro plus Codierungen.



Beitrag von „darkdiver“ vom 22. Juli 2007 um 20:34

ca. 130€ mit codierung 

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „Rainer S“ vom 23. Juli 2007 um 09:32

Hallo,

wann es zu einer Sammelbestellung kommt, bin ich mit zwei Geräten dabei.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Beitrag von „Ikkke“ vom 23. Juli 2007 um 09:54

Hallo

Wie sieht es denn mit rechtlichen Zulässigkeit aus ?

Denn wenn ich das hier richtig von den Bildern her sehe, handelt es sich um Betriebsfunkgeräte die auf PMR/LPD Frequenzen programmiert sind/werden.

Was aber noch immerheisst das es verboten ist sie so zu nutzen wie hier angegeben .

Denke mal das sollte man auf jedenfall wissen bevor man sich die Geräte in der Form zulegt und nicht später mal ne böse Überraschung gibt. Denn der eine oder andere muss bzw. möchte auf rechtliche Dinge achten und wird von dieser Variante eher Abstand nehmen wollen.

Gruß Ikke

mit Amateurfunk on Board (2m und 70cm)

Beitrag von „darkdiver“ vom 23. Juli 2007 um 10:23

hmmm... natürlich sind die PMR Frequenzen benutzt und die Sendleistung ist auf 0.5 Watt begrenzt.

Uns geht es nur um die Bauart des Gerätes und die Robustheit, das Zubehör und Laufzeit der Akkus.

Aber vielen Dank für den Hinweis Ikke 

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „juma“ vom 23. Juli 2007 um 10:52

Servus,

[Zitat von Rainer S](#)

Hallo,

wann es zu einer Sammelbestellung kommt, bin ich mit zwei Geräten dabei.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Alles anzeigen

2 Geräte nehme ich auch...die dann natürlich auch so gequarzt sein sollten wie die anderen 😊

Beitrag von „setter“ vom 24. Juli 2007 um 12:00

Hallo

wenn ich das jetzt so verfolge ist das ein zweischneidiges Schwert, Geräte sind ja scheinbar sehr gut aber evtl, nicht erlaubt was kann denn für eine Strafe auf einen zukommen bei Mißachtung ?

Gruß Wolfgang

Beitrag von „Thanandon“ vom 24. Juli 2007 um 12:09

Touareg Verbot für 24 Stunden!



Beitrag von „darkdiver“ vom 24. Juli 2007 um 12:10

Wir senden in den erlaubten PMR Frequenzen mit der erlaubten Sendeleistung 🤖

Die Geräte sollten nur nicht im Auslieferungszustand in Betrieb genommen werden wenn du keine Lizenz hast. Aber wie gesagt wir lassen sie ja anpassen. Daher solltest du keine Strafe erwarten 😊

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Ikkke“ vom 24. Juli 2007 um 23:52

Ok

hab mich nun mal nach dem Gerät schlaugemacht und frage mich warum dann so aufwendig wenn es das Bidatong Gerät als echtes und vorrallendingen zugelassenes PMR Handfunkgerät gibt und das ganze schon für 98,. Euro + Versand gibt ? (grad gegooglet)

denn nach wie vor auch wenn man die gesetzlichen Vorgaben technisch gesehen erfüllt hat das gerät noch immer nicht die entsprechende Zulassung zur PMR Nutzung. Ist genau dasselbe wie Nutzung des Cb-Funks mit meinem Amateurfunkgeräten gedrosselt auf 4 Watt. Das wurde vor einiger Zeit auch von der RegtP ganz klar festgestellt .

Gruss Ikke

Beitrag von „darkdiver“ vom 25. Juli 2007 um 00:01

Hallo Ikkem,

wenn es nun ein Gerät gibt in der Preiklasse was das alles kann, wäre das ja super. Welchen Typ des Bidatong meinst du genau?

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Ezios“ vom 25. Juli 2007 um 00:10

Zur Zeit laufen bei 321-deins 2 Stück Bidatong BD3107 für Euro 170 Sofortkauf.

[Link](#)



Beitrag von „Ikkke“ vom 25. Juli 2007 um 00:17

Hallo Eric

ich meine das Bidatong BD-PMR B PMR446 Handfunkgerät mit CTCSS und Akku

[hier ein link zum Bild vom Gerät](#)

Funktionen und technische Daten:

Äusserst robustes und kompaktes PMR-446 Handfunkgerät

robustes Kunststoffgehäuse kombiniert mit Aludruckguß -

einfache Bedienung durch Kanal-Drehschalter

kompakte Abmessungen

8 (16) Kanäle

500mW ERP

38 verschiedene Pilottöne (CTCSS) sind möglich - vorprogrammiert

komfortable Programmierung der Frequenzen und Pilottöne per PC möglich (Option)

Zweifarb-LED zur übersichtlichen Zustandanzeige

optische und akustische Batteriewarnung

Sendezeitbegrenzung mit Warnton

durch kraftvolle NF-Wiedergabe ideal auch in lauten Umgebungen

Anschlussbuchsen für externe Mikrofone (Bidatong)

sehr viel Zubehör als Option lieferbar

Gruss Ikke